

Tabea Seibert widmet sich als Solistin und Kammermusikerin sowohl der Alten als auch zeitgenössischen Musik. Engagements führten sie an einige der renommiertesten Konzertsäle, u.a. die Kölner Philharmonie, die königliche Oper und Kapelle in Schloss Versailles und die Düsseldorfer Tonhalle. Zudem ist sie regelmäßig im Rahmen zahlreicher internationaler Festivals zu hören, wie den *Innsbrucker Festwochen der Alten Musik*, dem *Bachfest Leipzig*, dem *Menuhin Festival Gstaad*, den *Musikfestspielen Potsdam Sanssouci* oder den *Meraner Musikwochen*.

Sie arbeitete mit MusikerInnen und DirigentInnen wie Diego Fasolis, Dorothee Oberlinger und Reinhard Goebel zusammen und konzertierte mit Orchestern wie *Sonatori de la Gioiosa Marca*, *La Chapelle Harmonique*, *L'orchestre de l'opera royal de Versailles*, dem *Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks* oder *la festa musicale*.

Zuletzt wirkte sie bei CD-Produktionen des *Labels Château de Versailles Spectacles* mit.

Einige ihrer Konzerte wurden live von Radio- und Fernsehsendern wie Bayern 4 Klassik, MDR, WDR 3, HR oder France2 übertragen.

Tabea Seibert ist Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbewerbe. So errang sie bereits in jungen Jahren zahlreiche erste Preise beim Bundeswettbewerb *Jugend Musiziert*, den Sonderpreis der *Deutschen Stiftung Musikleben*, den 2. Preis des *International Recorder Competition TelAviv* und den 3. Preis beim Wettbewerb des *London International Festival Early Music*.

Als Stipendiatin der *Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung* wurde Tabea Seibert für die Konzertreihe *Best of NRW* auserwählt. Darüber hinaus erhielt sie mehrere Musikförderpreise der Stiftung *Lyra* und der *Deutschen Stiftung Musikleben*.

Geboren in Grevenbroich, studierte Tabea Seibert an der Universität Mozarteum Salzburg bei Dorothee Oberlinger, Matthijs Lunenburg und Walter van Hauwe. Musikalische Impulse erhielt sie zudem von zahlreichen Alte-Musik-Spezialisten wie u.a. Reinhard Goebel, Michael Form, Maurice Steger und Han Tol.

Im Jahr 2022 schloss sie ihre Studiengänge in Konzertfach und Instrumentalpädagogik mit Auszeichnung ab. Für ihre besonderen Studienleistungen wurde Tabea Seibert von der Universität Mozarteum mit einem Leistungsstipendium ausgezeichnet.